

Pressemitteilung

Dresden, Januar 2018

PANOMETER DRESDEN

Gasanstaltstraße 8b, 01237 Dresden

360°-Panorama »DRESDEN 1945 – Tragik und Hoffnung einer europäischen Stadt« von Yadegar Asisi ab 13.01.2018 im Panometer Dresden – NEU: Filmreihe im April

Das Panometer Dresden präsentiert ab dem 13.01.2018 das Panorama »DRESDEN 1945 – Tragik und Hoffnung einer europäischen Stadt«. Die mit dem *German Design Award 2016* ausgezeichnete Panoramaausstellung ist bis zum 22. April 2018 zum vierten Mal zu sehen.

Thematische Filmreihe im April 2018

Erstmalig lockt im April 2018 auch eine thematisch passende Filmreihe in das Panometer Dresden. Cineasten können sich auf unterschiedliche Streifen wie „Unter dem Sand“ oder „Suite française“ freuen. Alle Filme haben einen thematischen Bezug zum 2. Weltkrieg und beleuchten diesen von verschiedenen Seiten. Zwischen dem 05.04.2018 und 21.04.2018 wird immer donnerstags und samstags nach Ende der Öffnungszeiten im Auditorium des Panometers ein Film vorgeführt. Eintritt muss dafür nicht extra gezahlt werden. Der Eintritt ins Panometer ermöglicht es den Besuchern im Anschluss gratis den Film zu sehen. Platz ist für 55 Gäste, Reservierungen werden vorab gern vom Besucherservice entgegengenommen.

DRESDEN 1945

Das Panorama »DRESDEN 1945 « wurde 2015 zum ersten Mal im Panometer Dresden gezeigt und konnte innerhalb weniger Monate bereits über 160.000 Besucher verbuchen. Das etwa 3.000 qm große Rundbild zeigt die zerstörte Innenstadt von Dresden unmittelbar nach den alliierten Bombardements im Februar 1945. Im Maßstab 1:1 erlebt der Betrachter die Ausmaße der Zerstörungen wie vor über 70 Jahren vom Rathausturm am Rande der Altstadt. Über der Szenerie liegen schwere Rauchschwaden und einzelne Brände erleuchten die apokalyptische Trümmerlandschaft. Das Projekt ist in engem fachlichem Austausch mit dem Militärgeschichtlichen Museum der Bundeswehr in Dresden entstanden. Der aus international bekannten Film-, TV- und Werbeproduktionen bekannte Komponist Eric Babak konzipierte die Begleitmusik sowie eine auf das Panorama abgestimmte Geräuschkulisse und vervollständigt so den intensiven Raumeindruck im Panorama.

Kiss & Tell Communication Franziska Müller T +49 341 39294303 panometer@kiss-and-tell.de

PANOMETER GMBH PANOMETER DRESDEN Gasanstaltstraße 8b 01237 Dresden T 0341.35 55 34-0 F 0341.35 55 34-50
service@panometer.de www.panometer.de GESELLSCHAFTER / GESCHÄFTSFÜHRUNG Yadegar Asisi
HRB 32060 Amtsgericht Leipzig UST.-IDNR. DE 244082809 Finanzamt Leipzig

Begleitausstellung

Eine begleitende multimediale Ausstellung führt in die Thematik ein und spannt den Bogen der Stadtgeschichte von der Jahrhundertwende um 1900 über die Zeit des Nationalsozialismus bis hin in die Nachkriegszeit. Der abschließende Filmbeitrag schenkt Zeitzeugen der Bombardements und des Wiederaufbaus Gehör. Dresdner berichten aus ihren Kindheits- und Jugendtagen innerhalb der zerstörten Stadt und geben dem Antrieb, diese zu enttrümmern und ein neues Leben zu beginnen, ein Gesicht.

Studenten- und Azubitag

Jeden Dienstag haben Studenten und Azubis die Möglichkeit, das Panometer Dresden zum vergünstigten Preis von 5,00€ statt 10,00€ zu besuchen.

DRESDEN IM BAROCK ab 28.04.2018

Bis zum 22. April 2018 ist die Ausstellung »DRESDEN 1945« im Panometer Dresden zu sehen. Danach wird wieder »DRESDEN IM BAROCK« gezeigt. „Mit dem halbjährlichen Wechsel zwischen »DRESDEN IM BAROCK« und »DRESDEN 1945« möchte ich zu einer Bereicherung innerhalb der Dresdner Museums- und Kulturlandschaft beitragen. Sowohl die Zeit des Barocks als auch die Geschehnisse um 1945 haben die Stadt entscheidend geprägt. Ich glaube daher fest, dass die beiden Panoramen den Einwohnern und auch Besuchern Dresdens einen besonderen Einblick in die jeweilige Zeit gewähren und der Zugang dazu durchgehend ermöglicht werden muss“, so Panorama-Künstler Yadegar Asisi.